



FIS Weltcup Skispringen 18. + 19. Dezember 2010



MEDIENMITTEILUNG

14. Dezember 2010

Engelberg übernimmt zusätzlichen Wettkampf

Wie schon im Vorjahr übernimmt Engelberg einen zusätzlichen Wettkampf im Rahmen des „Bauhaus“ FIS Weltcups der Skispringer. Dieser Zusatzwettkampf findet am kommenden Freitag, 17. Dezember 2010, statt. Der Grund für diese kurzfristige Übernahme ist darin begründet, dass am vergangenen Wochenende in Harrachov wegen starken Schneefällen und Sturmböen keiner der geplanten Wettkämpfe durchgeführt werden konnte. Seither liefen die Verhandlungen zwischen den Engelberger Organisationspartnern, dem Internationalen Skiverband (FIS), dem nationalen Verband Swiss Ski sowie der Vermarktungsagentur und den Fernsehanstalten auf Hochtouren. „Wir sind uns der grossen Verantwortung durchaus bewusst“, gibt OK-Präsident Ernst von Holzen zu verstehen. „Auf der anderen Seite können wir auf die im letzten Jahr gemachten Erfahrungen zurückgreifen, wo wir ebenfalls am Freitag kurzfristig einen Wettkampf von Harrachov übernommen hatten.“ Für die Organisatoren bedeutet dies, dass die ganze Infrastruktur nun einen Tag früher als ursprünglich geplant bereit sein müssen.

Gute Vorarbeit zahlt sich aus

Gefordert ist in erster Linie nun die Mannschaft von Schanzenchef Patrick Emmenegger. „Die gute Vorbereitung zahlt sich nun aus“, so sein Kurzkomentar. Aufgrund des neuen Wettkampfprogramms (siehe Anhang) werden auch die Teams nun früher in Engelberg erwartet. Bereits am Donnerstag kann den Mannschaften ab 13.00 Uhr auf der grössten Skisprunganlage der Schweiz, der Titlis-Schanze, ein offizielles Training angeboten werden.

www.weltcup-engelberg.ch

Für Auskünfte: Beat Christen, Medienchef, Telefon 079 473 26 76

Bildlegende:

Beobachtet von einer Fernsehkamera bewässert Paul Töngi vom Schanzenteam den Absprungbalken der Titlis-Schanze. Bild Beat Christen